

# Forstbetriebsgemeinschaft Sundern

## Ergebnisprotokoll

### über die Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Sundern am 07.02.2023 im Landgasthof Kleiner in Sundern-Stockum

Beginn: 19:00 Uhr

Teilnehmer: gemäß Teilnehmerliste

#### **TOP 1 Begrüßung**

Der 1.Vorsitzende der FBG Sundern, Herr Clemens Berghoff-Wrede, eröffnete um 19.00 Uhr die Versammlung und begrüßte alle anwesenden Mitglieder. Sein besonderer Gruß galt dem Vertreter des Forstamtes Oberes Sauerland, Herrn Jens Hückelheim, der aufgrund eines Termines zu einem späteren Zeitpunkt kam, und dem Revierleiter Rainer Wolf.

Er stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Hiergegen ergaben sich keine Einwände.

Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

#### **TOP 2 Gedenken der verstorbenen Mitglieder**

Zum Gedenken an die im abgelaufenen Jahr verstorbenen Mitglieder forderte der 1.Vorsitzende die Anwesenden auf, sich von ihren Plätzen zu erheben und ihrer zu gedenken.

Er gedachte insbesondere an das FBG-Mitglied und ehemaligen Vorsitzenden Josef Grewe, der im Jahre 2023 verstorben ist.

#### **TOP 3 Protokoll der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung vom 11.08.2022**

Das Protokoll wurde per E-Mail versandt und auf der FBG-Webseite 2022 eingepflegt, sodass sich jeder bereits im Vorfeld informieren konnte.

Aus der Versammlung gab es keine Einwände gegen das Protokoll und dieses wurde nach Rückfrage einstimmig angenommen.

#### **TOP 4 Bericht des Vorstandes**

Der 1.Vorsitzende gab einen kurzen Überblick über die Arbeit des Vorstandes. Hierbei ging es in erster Linie um das Thema Förderung und Kartellverfahren-Streitverkündung.

#### **TOP 5 Kassenbericht**

Der Geschäftsführer, gab einen ausführlichen Kassenbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr 2022. Fragen zu dem Kassenbericht ergaben sich nicht. Der Kassenbericht wurde einstimmig angenommen.

## **TOP 6 Bericht der Kassenprüfer, Wahl eines neuen Kassenprüfers**

Herr Alexander Tolle und Frau Stefanie Grote waren mit der Prüfung der Kasse beauftragt. Diese wurde im Beisein des ehemaligen Geschäftsführers geprüft. Beanstandungen ergaben sich nicht. Die Kassenprüfer bescheinigten dem Geschäftsführer eine ordentliche und übersichtliche Kassenführung.

Die ausscheidende Kassenprüferin, Frau Stephanie Grothe, wurde nochmals für 2 Jahre gewählt. Dieses erfolgte einstimmig.

## **TOP 7 Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung**

Auf Antrag der Kassenprüfer wurde dem Vorstand und der Geschäftsführung einstimmig Entlastung erteilt.

## **TOP 8 Wahlen**

Dieser Punkt wurde bereits unter Punkt 6 abgearbeitet, da es keine weiteren Wahlen zum Vorstand im Jahre 2023 gab.

## **TOP 9 Jahresbericht durch den Forstbetriebsbeamten**

Der Forstbetriebsbeamte gab einen ausführlichen über seine Tätigkeiten.

Hierbei ging es in erster Linie um den Einschlag aufgrund der Käferkalamitäten und deren Folgen, sowie die daraus resultierende Wiederaufforstung.

Die Wiederaufforstung der abgeernteten Flächen, deren Räumung und Vorbereitung für die Aufforstung ist nun oberste Priorität.

Ebenso machte der Forstbetriebsbeamte die Notwendigkeit von Wegebaumaßnahmen zum Thema. Aufgrund des hohen Käferbaumaufkommens und deren Erntung sind die Waldwege in schlechtem bis sehr schlechtem Zustand.

Siehe auch die anhängende Powerpräsentation.

## **Information des Forstamtes Herrn Hückelheim vom Regionalforstamt Oberes Sauerland**

Herr Hückelheim hielt einen ausführlichen Vortrag mit Powerpräsentation über die derzeitige Borkenkäfersituation, der Wiederaufforstung und der Förderung.

Sehr anschaulich wurden die Mengen des Holzaufkommens in den Jahren 2019, 2020 und 2021 dargestellt. Die angefallenen Holzmengen hat es in der Form im Bereich des Forstamtes und im Bereich des Landes NRW nicht gegeben. Es hat trotz der Mengen jedoch keine äquivalenten Probleme bei der Vermarktung und der Abfuhr gegeben. Dieses ist sicherlich auch auf die gute Zusammenarbeit mit den Waldbauern zurückzuführen. Inwieweit im kommenden Jahr mit einem Borkenkäferbefall umzugehen sein wird, ist Wetter- und Klimaabhängig.

Bei der Wiederaufforstung gab Herr Hückelheim zu bedenken, dass es hierbei Lieferengpässe geben wird, da die Baumschulen nur sehr eingeschränkt bei der Belieferung von Pflanzen sein werden. Im besonderen Maße wird dieses bei Baumarten der Fall sein, die bisher in unserem Bereich bisher nicht zur Anpflanzung kamen.

Es wird jedoch konkret an einer Wiederbewaldung gearbeitet und dieses sollte auch das häre Ziel jedes Waldbesitzers sein, da hierbei das Ökosystem auch für die Zukunft sichergestellt wird. Hierzu gibt es ein Waldbaukonzept, das seitens der Landesregierung erstellt wurde und Voraussetzung für entsprechende Fördermaßnahmen beinhaltet. Auch hierbei betonte er noch einmal, dass der Waldbesitzer sein betriebliches Ziel eigenständig ermitteln muss und im Zusammenhang mit dem Waldentwicklungstyp eine entsprechende Wiederaufforstung für sich erarbeiten muss.

Im Rahmen der Förderung gab er bekannt, dass es auch 2023 Fördermittel geben wird, die sich mit dem Thema Extremwetter befassen werden. Hierbei wird den Waldbesitzern auch wieder von Seiten des Forstamtes Unterstützung zuteil.

Das Thema Kartellverfahren – Streitverkündung wurde ausführlich erläutert.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei Herrn Hückelheim für den ausführlichen Vortrag und die gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Regionalforstamtes Oberes Sauerland.

Siehe auch die anhängende Powerpräsentation.

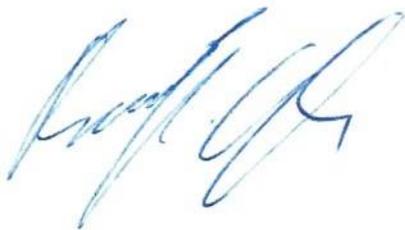
### **TOP 10. Anfragen und Informationen**

Der Geschäftsführer sprach noch einmal die Problematik bei Besitzerwechsel an und bat nochmals eindringlich um Mitteilung über einen Wechsel im Besitzstand. Dieses ist unerlässlich, da diese Informationen in die Mitgliederliste und das Flächenbuch einfließen. Dieses ist die Grundlage für die Berechnung der Direkten Förderung.

Die Volksbank Sauerland und die Volksbank Schmalleberg haben fusioniert. Hierbei ist es teilweise zu Änderung der Kontonummern gekommen. Die Mitteilung ist wichtig, um sicherzustellen, dass sowohl Gutschriften als auch Rechnungen über diese Konten abgewickelt werden.

Der 1. Vorsitzende beendete um 20:15 Uhr die Versammlung und bedankt sich bei allen Anwesenden für ihre Teilnahme.

Sundern, den 08.02.2023



Berghoff-Wrede  
1. Vorsitzender



Dönneweg  
Geschäftsführer